

Studie an der Universität Bern über die mikrobiologische Wirksamkeit, klinische Befunde und Verfärbungseffekte der parodontosan® Spüllösung



Die Studie wurde im November 2010 im renommierten Journal of Clinical Periodontology veröffentlicht. Sie konnte beweisen, dass parodontosan® Spüllösung mit 0.05% Chlorhexidin plus Pflanzenzusätze bei gleich guter antimikrobiologischer und klinischer Wirkung signifikant weniger Zahnverfärbungen verursacht als der übliche Goldstandard mit 0.1% Chlorhexidin.

Randomisierte, kontrollierte klinische Studie zu mikrobiologischen und klinischen Befunden sowie Verfärbungseffekten einer neuartigen Spüllösung mit 0.05% Chlorhexidin in Kombination mit pflanzlichen Wirkstoffen im Vergleich zu einer 0.1% Chlorhexidin-Spüllösung als Zusatz bei parodontal-chirurgischen Eingriffen

Veröffentlicht im November 2010 im Journal of Clinical Periodontology

A randomized, controlled clinical trial on the clinical, microbiological and staining effects of a novel 0.05% chlorhexidine/herbal extract and a 0.1% chlorhexidine mouthrinse adjunct to periodontal surgery

Christof Duss 1, Niklaus P. Lang 1, 2, Jan Cosyn 3 and G. Rutger Persson 1,4,5
J Clin Periodontol 2010; 37: 988–997

1 Department of Periodontology, Faculty of Medicine, University of Berne, Berne, Switzerland;

2 The University of Hong Kong, Prince Philip Dental Hospital, Hong Kong, China;

3 Department of Dentistry, University of Ghent, Ghent, Belgium;

4 Departments of Periodontics and Oral Medicine, University of Washington, Seattle, WA, USA;

5 Oral Health Sciences, University of Kristianstad, Kristianstad, Sweden

Zusammenfassung:

Einleitung:

Spülen mit Chlorhexidin nach parodontal-chirurgischen Eingriffen ist weit verbreitet. Es gibt derzeit jedoch nur wenige Studien, die die Wirkung auf die bakterielle Besiedlung untersucht haben. Als unerwünschte Wirkung tritt bei Chlorhexidin-anwendung häufig eine Verfärbung der Zähne auf.

Material und Methode

In einer randomisierten, kontrollierten Studie spülten 45 Patienten nach parodontal-chirurgischen Eingriffen über 4 Wochen entweder mit parodontosan® mit 0.05% Chlorhexidin in Kombination mit pflanzlichen Wirkstoffen wie Salbei, Myrrhe und Pfefferminzöl oder mit einem Standardprodukt mit 0.1% Chlorhexidin. Über 12 Wochen wurden die subgingivale Wiederbesiedlung, die Taschentiefe sowie die Verfärbung mittels Lobene-Index untersucht.

Ergebnisse:

Die Studie zeigte, dass zwischen den beiden Gruppen kein Unterschied in der bakteriellen Besiedlung und der Taschentiefe beobachtet wurde. Spülen mit 0.05% Chlorhexidin (parodontosan®) führte jedoch bei gleicher klinischer Wirksamkeit zu einer signifikant geringeren Verfärbung (Abb. 1).

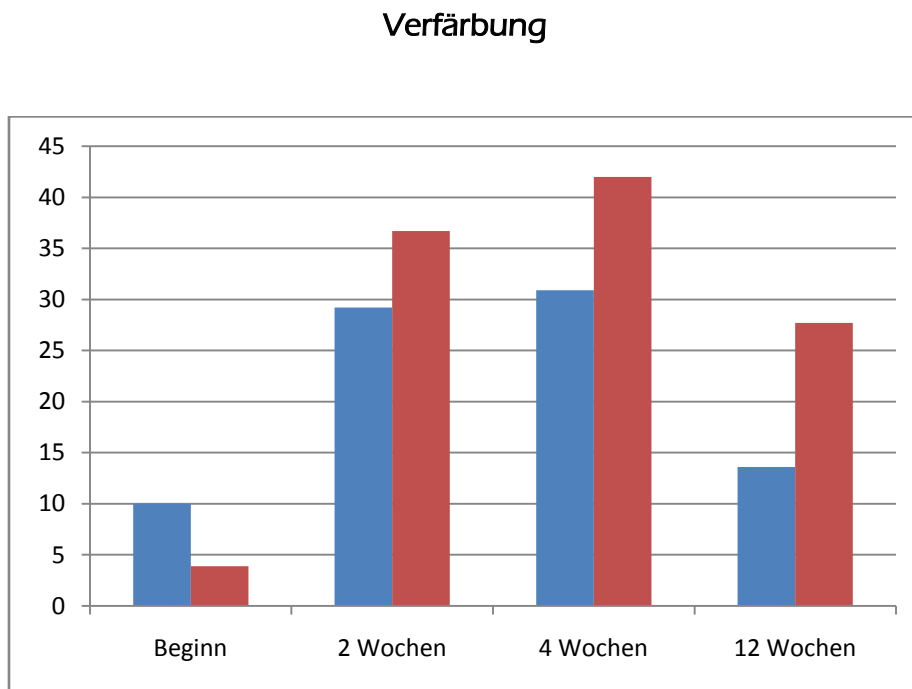


Abb. 1) Verlauf der Verfärbung über 2, 4 und 12 Wochen bei 4wöchiger Behandlung mit parodontosan® (blau) oder einem Standard-Chlorhexidinpräparat (rot). Nach 12 Wochen haben die Verfärbungen in der parodontosan® Gruppe nur bei 4 Personen zugenommen, in der Vergleichsgruppe mit dem Standard-Chlorhexidinpräparat waren es 23 Personen.

Schlussfolgerung:

parodontosan® Spüllösung mit 0.05% Chlorhexidin in Kombination mit pflanzlichen Wirkstoffen wie Salbei, Myrrhe und Pfefferminzöl war klinisch ebenso wirksam wie der Goldstandard in der Schweiz mit 0.1% Chlorhexidin bei signifikant geringerer Verfärbung der Zähne.